

Hygienekonzept für den Pausenverkauf

1. Die Schüler der neunten Klasse dürfen Speisen gemeinsam vorbereiten, sofern sie keine coronaspezifischen Krankheitszeichen anzeigen und die Abstands- und Hygieneregeln einhalten.
2. Das Abstandsgebot von 1,5 Meter sowie das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung haben dabei oberste Priorität.
3. Die Fenster und Türen der Räume der Semmelecke sind während der Vorbereitung und während des Verkaufs offen zu halten.
4. Im Verkaufsraum dürfen sich neben dem Verkaufsteam jeweils nur vier Schüler gleichzeitig aufhalten, d.h. je zwei Schüler der Mittelschule und je zwei Schüler der Grundschule.
5. Dies wird gewährleistet, indem Schüler der neunten Klasse an der Eingangstüre zur Semmelecke nur diese Anzahl der Schüler einlassen.
6. Die Pausenaufsicht in der Mensa hat darauf zu achten, dass die wartenden Schüler das Abstandsgebot von 1,5 Meter einhalten und dass eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen wird.

Allgemeine Hygiene- bzw. Verhaltensregeln:

- Regelmäßiges Händewaschen (mit Seife für 20 – 30 für Sekunden)
 - Abstandhalten (mindestens 1,5 m)
 - Einhaltung der Husten- und Niesetikette
(Husten oder Niesen in die Armbeuge oder in ein Taschentuch)
 - Kein Körperkontakt
 - Vermeidung des Berührens von Augen, Nase und Mund
- Eintreffen/Verlassen der Semmelecke unter Wahrung des Abstandsgebots
 - Bei (coronaspezifischen) Krankheitszeichen (z. B. Fieber, trockener Husten, Atemproblemen, Hals-, Gliederschmerzen, Übelkeit / Erbrechen, Durchfall)
unbedingt zu Hause bleiben
 - Sicherstellung einer guten Durchlüftung der Räume